

24.05.2014 – Nr. 38

Fahrerlager-Radar vom ADAC GT Masters auf dem Lausitzring

- Schwergewichts-Boxer zu Gast auf dem Lausitzring
- Online ADAC GT Masters fahren bei der ADAC GT Masters Time Attack
- Ex-Formel-1-Pilot Alguersuari mit Schauspielerin Chiara Martegiani am Lausitzring
- Ingenieure von Übermorgen zu Besuch beim PIXUM Team Schubert

„Schwere Jungs“ zu Gast: Die drei Schwergewichts-Boxer Francesco Pianeta, Steffen Kretschmann und Tom Schwarz besuchten am Sonntag das ADAC GT Masters auf dem Lausitzring und hielten im Fahrerlager ein „Show-Training“ ab. Der Besuch in der Lausitz war für die Boxer eine kurze Auszeit in einem intensiven Trainingsprogramm, denn am kommenden Freitag (30. Mai) treten die drei „Schweren Jungs“ aus dem Team von SES-Boxing bei der „ran+Boxen Nacht der Schwergewichte“ in der EnergieVerbund Arena in Dresden an. Pianeta kämpft um den Titel des WBO-Europameisters, Kretschmann um die Internationale Deutsche Meisterschaft.

Alguersuari mit Schauspielerin: Ex-Formel-1-Pilot Jaime Alguersuari kam nicht alleine zu seinem ADAC GT Masters-Debüt im Mercedes-Benz SLS AMG zum Lausitzring. Der Spanier reiste gemeinsam mit seiner Freundin, der italienischen Schauspielerin Chiara Martegiani an, die sich am Samstag über einen achten Rang im Debütrennen von Alguersuari und Teamkollege Nico Bastian freuen durfte.

Alguersuari im Fußball-Fieber: Das Finale der Fußball-Champions-League war für die meisten Fahrer des ADAC GT Masters am Samstagabend ein Pflichtprogramm im Fernsehen. Auch Jaime Alguersuari, der einzige Fahrer aus Spanien im ADAC GT Masters, war im Fußball-Fieber. „Es spannendes Spiel, Sergio Ramos war einfach unglaublich gut“, freute sich Alguersuari über den Triumph von Real Madrid.

ADAC GT Masters selber fahren: Fans hatten auf dem Lausitzring die Chance, virtuell die Supersportwagen des ADAC GT Masters auszuprobieren. ADAC GT Masters-Partner RaceRoom war mit einem Racing-Simulator im Fahrerlager präsent, in dem Fans selbst die Original-Rennwagen aus der ADAC GT Masters-Saison 2013 fahren können. RaceRoom und die Computerspielefirma SimBin entwickeln derzeit die Rennsimulation "ADAC GT Masters Experience", die zum Jahresende auf den Markt kommt. Bereits jetzt haben Fans die Chance, bei einer „Time Attack“ an den ADAC GT Masters-Rennwochenenden online in der „RaceRoom Experience“ Bestzeiten zu fahren. Die besten Online-Racer können Preise wie VIP-Tickets zu einem ADAC GT Masters-Wochenende gewinnen. Weitere Informationen gibt es online unter <http://insider.simbin.com/adac-gt-masters-time-attack-2014/>

Ogier dicht umlagert: Autogramme von Rallye-Weltmeister Sébastien Ogier standen bei den Fans am Wochenende hoch im Kurs. Bei der Autogrammstunde im Rahmen des Pit Walks am Samstag- und Sonntagvormittag war die Box von Prosperia C. Abt Racing dicht umlagert und der Volkswagen-Werksfahrer Top-Favorit der Autogramm-Jäger.

Nachwuchs-Ingenieure am Lausitzring: Das ADAC GT Masters-Wochenende auf dem Lausitzring nutzte auch eine Schülergruppe des Technikwettbewerbs „Formel 1 in der Schule“ zu einem Besuch bei der „Liga der Supersportwagen“. Eine Gruppe des Gymnasiums Grotmoor aus Hamburg, die im vergangenen Jahr den vierten Platz im deutschen Wettbewerb von „Formel 1 in der Schule“ belegte, ließ sich beim PIXUM Team Schubert die Technik der Supersportwagen des ADAC GT Masters erklären und traf auch Rallye-Weltmeister Ogier. Die Gruppe war vom ADAC GT Masters so begeistert, dass sie spontan ihren Ausflug in die Lausitz bis auf Sonntag verlängerte. „Formel 1 in der Schule“ ist ein internationaler Technologie-Wettbewerb, bei dem

Presse-Information

Schülerinnen und Schüler im Alter von elf bis 19 Jahren einen Miniatur-Formel-1-Rennwagen am Computer entwickeln, fertigen und anschließend ins Rennen schicken.

Bunnies bei Frentzen: Für viel Furore sorgte der Mercedes-Benz SLS AMG von Heinz-Harald Frentzen und Luca Stolz in der Startaufstellung beim Rennen am Sonntag. Zwei „Playboy-Bunnies“ drückten den beiden Mercedes-Benz-Piloten die Daumen und waren ein begehrtes Fotomotiv.

Warm-Up in Dresden: Vor den beiden Rennen auf dem Lausitzring waren Sébastien Ogier, Jaime Alguersuari, Heinz-Harald Frentzen und Markus Winkelhock am Donnerstagabend bereits in Dresden im Einsatz. Bei einem Media-Dinner am Neumarkt im Schatten der Frauenkirche stimmten der Rallye-Weltmeister und die drei ehemaligen Formel-1-Piloten Journalisten auf das Rennwochenende auf dem Lausitzring ein.

Tickets inklusive Fahrerlager ab 20 Euro

Fans die das ADAC GT Masters live an der Rennstrecke erleben wollen, erhalten Karten im Vorverkauf bereits ab 20 Euro inklusive Zugang zum Fahrerlager. Erhältlich sind die Tickets online unter www.adac.de/motorsport, in allen ADAC Geschäftsstellen, unter www.eventim.de oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim.

Alle 16 Rennen des ADAC GT Masters werden auch 2014 wieder live und in voller Länge in Deutschland, Österreich und der Schweiz im Fernsehen bei kabel eins übertragen.

Terminkalender des ADAC GT Masters 2014

25.04. – 27.04.2014	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
09.05. – 11.05.2014	Circuit Park Zandvoort (NED)
23.05. – 25.05.2014	Lausitzring
06.06. – 08.06.2014	Red Bull Ring (AUT)
08.08. – 10.08.2014	Slovakia Ring (SVK)
29.08. – 31.08.2014	Nürburgring
19.09. – 21.09.2014	Sachsenring
03.10. – 05.10.2014	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

Pressekontakt

ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters

www.adac.de/motorsport